



Auszug aus dem Protokoll des Stadtrates vom 11. Juli 2011

175 16.04 Gemeindepapament
16.04.24 Kleine Anfragen

Beantwortung Kleine Anfrage John Daniels über Verkehrssituation um das Spital Limmattal

Am 27. Mai 2011 ist von Parlamentsmitglied John Daniels eine kleine Anfrage mit folgendem Wortlaut eingegangen:

„Kranke Personen, die sich in Spitalpflege begeben, benötigen neben einer optimalen Pflege, durch qualifizierte Kräfte, auch eine gewisse Ruhe.

Ich durfte 14 Tage im Limmattalspital verbringen!

Aufgefallen ist mir die Urdorferstrasse die am Spital vorbei führt.

Tag und Nacht ist hier etwas los, seien es die Fahrzeuge des ÖV, die vor dem Spital halten, oder die Lastwagen, die brummend vorbeifahren. Vom Privatverkehr sieht es nach einer deutlichen Zunahme aus!

Nachts konnte mehrmals festgestellt werden, dass dies die neue Rennstrecke von Schlieren sei, sei es 2 die gegen einander fahren, seien es einzelne, die die Tauglichkeit der Motoren überprüften!

All dies ist nicht förderlich für eine schnelle Genesung und drückt auch auf die Kosten der Krankenkassen.

Meine Fragen:

Gibt es ein Projekt, auch diese Strasse zu beruhigen?

Wie oft und mit welchem Ergebnis wir dieses Teilstück (Tag und Nacht) kontrolliert?“

Antwort des Stadtrates

Zur Frage: Gibt es ein Projekt, auch diese Strasse zu beruhigen?

Die Stadt Schlieren will als wichtige Wohn- und Arbeitsplatzgemeinde im Limmattal die Lebensqualität erhöhen. Ein wichtiger Bestandteil des Stadtentwicklungskonzeptes von Schlieren ist deshalb die Verkehrsberuhigung und eine möglichst flächendeckende Einführung von Tempo 30-Zonen in den Quartieren. Bei diesen so genannten Quartier- oder Gemeindestrassen hat die Stadt die Kompetenz, entsprechende Massnahmen beim Kanton zu beantragen, was in verschiedenen Quartieren in Etappen schon geschehen und auch umgesetzt ist.

Beim fraglichen Abschnitt der Urdorferstrasse vor dem Spital Limmattal handelt es sich aber um eine mit der 50 km/h (Maximalgeschwindigkeit) signalisierte Kantonsstrasse. Deshalb liegt es hier einzig in der Kompetenz des Kantons, allfällige Massnahmen zur Verkehrsberuhigung zu projektieren. Gemäss Auskunft der Verkehrstechnischen Abteilung der Kantonspolizei ist an dieser regionalen Verbindungsstrasse (RVS), Abschnitt Kessler- bis Schönenwerdstrasse, zurzeit kein Verkehrsberuhigungs-Projekt anstehend.

Zur Frage: Wie oft und mit welchem Ergebnis wir dieses Teilstück (Tag und Nacht) kontrolliert?

Wie auf Kantonsstrassen allgemein üblich, führt auch auf diesem Abschnitt der Urdorferstrasse vorwiegend die Kantonspolizei Geschwindigkeitskontrollen durch.

Die nachfolgende Tabelle zeigt, dass in der Zeitspanne von April 2010 bis März 2011 insgesamt 11 Geschwindigkeitskontrollen zu verschiedenen Tageszeiten durchgeführt wurden, vorwiegend am frühen Abend oder in den frühen Morgenstunden, wenn am meisten Verkehr zu erwarten ist.



Datum	Zeitraum	gemessene Fahrzeuge	Anzahl Übertretungen	gemessene Höchstgeschwindigkeit
11. 03.2011	15.58 - 18.28 Uhr	1161	49	72 km/h
14. 02.2011	09.41 - 11.55 Uhr	532	20	83 km/h
26. 01.2011	15.32 - 18.32 Uhr	1128	32	67 km/h
22.11.2010	16.13 - 18.32 Uhr	1046	44	72 km/h
13.11.2010	08.04 - 10.14 Uhr	395	22	70 km/h
27.09.2010	05.43 - 07.43 Uhr	304	24	72 km/h
16.08.2010	12.40 - 15.01 Uhr	518	39	70 km/h
14.07.2010	16.30 - 18.30 Uhr	758	41	72 km/h
26.06.2010	15.48 - 17.48 Uhr	384	40	79 km/h
16.04.2010	06.34 - 08.34 Uhr	421	28	67 km/h
13.04.2010	16.12 - 18.22 Uhr	767	24	68 km/h

Die Zahl der gemessenen Fahrzeuge pro Zeitabschnitt bewegt sich zwischen 304 und 1161, die Anzahl der Übertretungen zwischen 20 und 49.

Für richtigen Protokollauszug

STADTRAT SCHLIEREN
Präsident Schreiber

Toni Brühlmann Hansruedi Kocher

Versand: 14. Juli 2011